Versammlung der eidgenössischen Militärgesellschaft in Winterthur, den 21. Juni 1846

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Helvetische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **13 (1846)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Versammlung

der

Eidgenössischen Militärgesellschaft in Winterthur, den 21. Juni 1846.

Am 20. Juni Abends 5 Uhr langte eine Deputation von 12 Officieren des Cantons Waadt mit der Eidgenössischen Gesellschaftsfahne in Dietikon an und wurde daselbst durch ein Cavalleriedetachement und mehrere Zürcher Stabsofficiere empfangen und durch den Vicepräsidenten des Vorstandes, Hrn. Oberstlieutenant Escher, begrüßt. Um 7 Uhr kam sie in Zürich an und stieg im Hotel Baur ab.

Am folgenden Morgen, den 21. Juni ½10 Uhr, wurde die Reise nach Winterthur angetreten. Die Officiere von Zürich und diejenigen benachbarter Cantone schlossen sich dem Zuge an.

In Baltenschweil wurden sie durch eine Deputation des Winterthurer Festcomités empfangen und an den Bestimmungsort begleitet. Zwei und zwanzig Kanonenschüsse begrüßten die Eidgenössische Fahne bei ihrer Ankunft an der Grenze des Stadtbannes.

Um 4 Uhr fand der feierliche Empfang der Fahne und sämmtlicher Officiere im Landgute des Hrn. Oberstlieutenant von Clais statt. Herr Oberstlieutenant Veillon übergab das Vereinigungspanner in die Hände des Präsidenten des dießjährigen Vorstandes, Herrn Oberstl. Brunner. Hierauf erfolgte

die vorläufige Berathung der Tractanden durch die Abgeordneten der Vereinssectionen und nachher wurde ein Spaziergang in Corpore nach dem freundlichen Biergarten in Veltheim gemacht, welcher in festlichem Kleide, mit den durch Guirlanden durchflochtenen 22 Wappen der Schweizerischen Eidgenossenschaft ausgeschmückt, die fröhlichen Gäste aufnahm. Heiterer Sinn, Gesang, Militärmusik und Tanz wechselten mit einander ab und gewährten für Jeden eine höchst angenehme Unterhaltung bis zum späten Abend.

Montag den 22. Juni versammelten sich circa 250 Officiere aus den Cantonen Zürich, Bern, Glarus, Zug, Basel, beide Theile, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau, Graubündten, Aargau und Waadt wieder im Landgute des Herrn Oberstlieutenant von Clais und begaben sich von da unter dem Donner der Kanonen auf 4 Glieder geordnet, die Militärmusik und die eidgenössische Fahne voran und das Winterthurer Cadettencorps Spalier bildend, nach der Stadtkirche, als dem Sitzungslocale. Beim Eintritt in die Kirche ertönte die Orgel und der Sängerverein begrüßte die Versammlung mit einem vaterländischen Liede.

* * *